

„Liturgie und Kultur“

Zum neuen Titel

Vor Ihnen liegt das erste Heft der neu benannten Zeitschrift „Liturgie und Kultur“, herausgegeben von der Liturgischen Konferenz (LK). Der Name ist neu, aber die Kontinuität zur Zeitschrift „Arbeitsstelle Gottesdienst“ der „Gemeinsamen Arbeitsstelle für gottesdienstliche Fragen der EKD (GAGF)“ ist deutlich zu erkennen. Mit der Umstrukturierung der liturgischen Arbeit der EKD durch die Schaffung des „Zentrums für Qualitätsentwicklung“ in Hildesheim endet die Arbeit der GAGF in der bisherigen Form. Doch gerade die Zeitschrift hatte in den letzten Jahren ein deutliches liturgiewissenschaftliches und kulturwissenschaftliches Profil entwickelt, so dass sich die Liturgische Konferenz mit freundlicher Unterstützung des EKD-Kirchenamtes entschieden hat, die viel beachtete Zeitschrift unter neuem Namen weiterzuführen. Liturgiewissenschaft und Kulturwissenschaft im weiten Sinne, besonders aber auch im engen Sinne, d.h. bezogen auf Kirchenmusik und Ästhetik, bilden die Bezugspunkte.

Das neue Herausgeber-Gremium dankt besonders Herrn PD Dr. Lutz Friedrichs, der die Zeitschrift in den letzten Jahren hervorragend betreut hat, sowie Frau Christine Griesbach im Kirchenamt der EKD, die bisher das Layout verantwortet hat und diese Aufgabe auch weiterhin übernehmen wird. Wir danken ebenso Herrn Dr. Thomas Klie und dem Medienzentrum der Universität Rostock, die das neue Cover entworfen haben.

Die Liturgische Konferenz hat sich in den letzten Jahren als ein guter Ort des Gespräches zwischen Wissenschaft und Praxis, Liturgiewissenschaft und kulturbezogenen Wissenschaften erwiesen, so dass der neue Titel für das steht, was in der „LK“ tatsächlich verhandelt wird.

Wir gehen zunächst davon aus, dass die Bezieher die Zeitschrift im bisherigen Modus weiter erhalten möchten. Wenn dies nicht der Fall sein sollte, lassen Sie es uns bitte wissen. Auch andere Rückmeldungen sind uns selbstverständlich willkommen. Diese können gerichtet werden an <Christine.Griesbach@ekd.de> oder direkt an <meyer-blanck@uni-bonn.de>.

Bonn, im Mai 2010

Michael Meyer-Blanck
Vorsitzender der Liturgischen Konferenz